

Neues Sicherheitsmesser

»Secunorm 185«



Mit seinem neuen Sicherheitsmesser »Secunorm 185« möchte Martor ein Messer bieten, das am Bau mit Langlebigkeit, Zuverlässigkeit und Sicherheit punktet.

Mit dem neuen Sicherheitsmesser zielt Martor auf alle Bereiche, in denen man Wert auf ein leichtes, kompaktes und dennoch robustes Sicherheitsmesser legt. Vor allem, wenn es gilt, möglichst sicher und effizient Paletten und Kartons zu öffnen oder Folien und Umreifungen zu schneiden, ist das »Secunorm 185« laut Hersteller eine kluge Lösung. Um den Anwender vor Schneidunfällen zu schützen, ist das Messer mit einem automatischen Klingenzug ausgestattet. Dabei zieht sich die Klinge blitzschnell zurück, sobald sie das Schneidmaterial verlässt. Einige Bedingung: Nach dem Einstechen lässt man den beidseitigen Schieber los.

Hochwertig verarbeitet

Der rostfreie Stahlgriff ermöglicht darüber hinaus eine lange Lebensdauer und wappnet es für hohe Schnittfrequenzen wie auch für härtere Einsätze. Die eingesetzte Klinge verfügt über vier Schneidkanten, die sich nacheinander nutzen lassen. Das ist wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll. Für eine besonders lang anhaltende Schärfe empfiehlt sich das »Secunorm 185« mit vormontierter bzw. optionaler

[MARTOR] Einmal mehr möchte der Solinger Spezialist Martor aufzeigen, dass auch ein kleines Sicherheitsmesser sehr komfortabel sein kann. Das neue »Secunorm 185« ist so ein Fall. Das modern designete Schneidwerkzeug mit dem hochwertigen Stahlgriff ist mit diversen Features ausgestattet, die dem Anwender die tägliche Arbeit erleichtern. Es ist sowohl mit einer Stahl- als auch einer Keramikklinge am Markt vertreten.

Keramikklinge »NR. 92C«. Deren chemische und physikalische Eigenschaften (wie nichtrostend, nichtleitend oder auch nicht geölt) erweitern das Einsatzspektrum des Messers. Je nach Bedarf kann flexibel zwischen Keramik- und Stahlklinge gewechselt werden, da beide Klingenvarianten in den Messergriff passen. Sicher, effizient und komfortabel ist der Klingenwechsel selbst. Der Anwender braucht dazu kein Werkzeug, auch muss er das Produkt nicht auseinandernehmen. Einfach den Klingenwechselknopf gedrückt halten und gleichzeitig den Schieber mitsamt der Klinge nach vorne herausziehen – schon liegt die Klinge zum Wenden oder Wechseln bereit. Bei der Stahlklinge kommt außerdem der eingebaute Magnet zum Tragen, der sie zusätzlich fixiert.

Der Schieber lässt sich nicht nur flexibel mit rechts und links bedienen. Er ist zudem – trotz der geringen Maße des Schneidwerkzeugs – so großflächig, dass auch Träger von Sicherheitshandschuhen hervorragend damit arbeiten können. Und wenn das Messer einmal Pause hat, geht es nicht verloren, da man es über die Ose befestigen kann. Auch für sie hat man bei Martor einen Platz im Griff gefunden. ■